

Wandern am Fuße der letzten Pyrenäen-Gletscher

Reiseverlauf

Umgeben von den Massiven des Posets (bis 3.375 m) und des Maladeta mit dem Aneto (3.404 m) ist unser Standort Benasque der ideale Ausgangspunkt zur Erkundung des Naturparks. Hier dominieren markante, meist schneebedeckte Granit-Gipfel, idyllische Hochgebirgsseen und dichte Vegetation das zauberhafte Landschaftsbild. Schwarzkiefern-Wälder, Edelweiß, Orchideenwiesen und seltene Greifvögel wie Steinadler, Gänse- und Bartgeier sind hier heimisch. Gewandert wird in den Hochtälern am Fuße der beiden höchsten Gebirgsmassive der Pyrenäen.

1. Tag: Treffpunkt am Flughafen Barcelona und Fahrt (ca. 4 h) nach Benasque. **2. Tag:** Unsere Einstiegs-wanderung ist angenehm leicht. Über Weiden und Felder und vorbei an einer Herrenhaus-Siedlung geht es hoch nach Cerler, mit historischer „Altstadt“. Über einen Panoramaweg steigen wir wieder hinunter nach Benasque (ca. 460 Höhenmeter, 4½ Stunden). **3. Tag:** Unser Weg führt uns über einen alten Schmugglerpfad auf den Grenz-Pass (2.445 m) zu Frankreich. Wir haben einen unbeschreiblichen Blick auf das gegenüberliegende Maladeta-Massiv mit seinen Gletscherzungen (+550 / -700 Hm, 4 h). **4. Tag:** Durch wunderschöne Mischwälder geht es aufwärts. Am Wegesrand blühen Nelken und Türkenbund und der Duft von Thymian begleitet uns. Unser Ziel ist ein Canyon mit seinen dramatisch abfallenden Steilwänden (410 Hm, 4 h). **5. Tag:** Ruhetag: Sie haben die Möglichkeit, Benasque zu erkunden oder in Eigenregie eine Wanderung durch ein Hochtal durchzuführen (-640 Hm, 4½ h). **6. Tag:** Auf dem Pyrenäen-Hochweg gehen wir durch das grüne Tal zur Estos-Hütte. Zu unserer Linken und Rechten türmen sich die 3.000er-Gipfel auf. Auf der anderen Tal-seite bringt uns ein Waldpfad über einen kleinen verträumten Gebirgssee zurück ins Tal (+400 / -720 Hm, 4½ h). **7. Tag:** Wir gehen unterhalb der beeindruckenden Gletscherzunge des Anetos bis zu einer wunderschönen Hochgebirgsebene, die von einer Vielzahl von mäandrierenden Schmelzwasser-Bächen durchzogen wird. Unser Ziel ist ein Hochgebirgssee. Auf unserem Rückweg passieren wir ein Naturphänomen: In einem Erdloch versickert ein Bach, welcher erst im 8 km entfernten Nachbartal wieder an das Tageslicht stößt (+570 / -740 Hm, 5½ h). **8. Tag:** Unser heutiger Startpunkt ist der rund 60 m hohe Wasserfall Espigantosa. Wir wandern durch die Eriste-Schlucht. Durch dichten Wald steigen wir auf zu einer ersten Hochebene. Über einen letzten kleinen Anstieg erreichen wir schließlich die Berghütte. Um uns herum türmen sich rund fünf-zehn 3.000er auf, darunter das markante Massiv des Posets (+560 / -1.000 Hm, ca. 4½ h). **9. Tag:** Nach dem Frühstück kehren wir zurück nach Barcelona.



Gut zu wissen

Bei Selbstbuchung des Fluges beachten Sie bitte, dass Ihr Flieger am Anreisetag bis spätestens 15:00 Uhr in Barcelona landen muss und am Abreisetag nicht vor 14:00 Uhr abfliegen darf. Für eventuelle Verlängerungsnächte beachten Sie bitte unsere Hotels auf den Seiten 66 - 67. Aus versicherungstechnischen Gründen weisen wir Sie darauf hin, dass alle Fahrten vor Ort im Kleinbus vom Veranstalter als kostenloser Service angeboten werden. Wir behalten uns vor, die Reise bis 14 Tage vor Reisebeginn abzusagen, wenn die angegebene Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden konnte (vgl. auch Punkt 6.2. unserer AGB).

Ihre Unterkunft

Unser familiär und gut geführtes Hotel liegt zentral in Benasque, dem Hauptort des gleichnamigen Tales. Alle Zimmer verfügen über ein eigenes Vollbad, Kabel-TV und Telefon. Die Zimmer sind mit Charme im rustikalen Bergstil eingerichtet. Zum Frühstück steht Ihnen ein Büfett zur Verfügung. Am Abend erhalten Sie ein 3-Gänge-Menü mit Auswahlen.

Anforderungsprofil

Hochgebirgswanderungen in einer Höhe von 1.100 m bis maximal 2.450 m. Die angegebenen Zeiten verstehen sich als Netto-Gehzeiten ohne Pausen. Im Mittel gehen wir täglich 450 bis 600 Höhenmeter. Technische Schwierigkeiten und Gewaltmärsche sind tabu. Trittsicherheit, eine stabile Gesundheit und eine angemessene Grundkondition werden vorausgesetzt.

Ihr Wanderführer

Ihr Reiseleiter Stephan Isenmann ist seit vielen Jahren unser „erster Bergführer“ in den Pyrenäen. Das gesamte Gebirge hat Stephan bereits zweimal überquert. Neben seiner freundlichen Art zeichnet ihn sein breites Wissen in den Themengebieten Spanische Geschichte, Botanik und Vulkanismus aus.

Termine und Preise

Alle Preise pro Person:

Reisetermin	DZ	EZ
Sa 19.06. - So 27.06.10	€ 965	€ 1.040

Zuschlag für ein ½ DZ: € 38

Im Reisepreis enthalten

- 8 Übernachtungen im guten 2-Sterne-Hotel inklusive Halbpension
- 6 geführte Tageswanderungen
- Alle Fahrten ab/bis Barcelona-Airport und vor Ort wie benötigt
- Reisepreis-Sicherungsschein

Teilnehmer:	mind. 3, max. 14
Veranstalter:	pura – aktiv reisen
Reise-Code:	WGMZ



Pyrenäen

Wandern geführt
Schwierigkeitsgrad: 3 von 5

**Zauber mittelalterlicher Dörfer
Malerische Panoramen einer in-
taktan Hochgebirgslandschaft
Wandern am Fuße der beiden
höchsten Pyrenäen-Massive**



Der Legende nach schuf Herkules aus tiefer Trauer über den Tod seiner Geliebten, der Reinheit und vollkommenen Schönheit Pyrenes zu Ehren, ein Natur-Denkmal, das ewig an sie erinnern sollte: die Pyrenäen. Der Legende folgend, muss Herkules sich in diesem Abschnitt der Pyrenäen besonders viel Mühe gegeben haben: Im Naturpark finden sich diverse 3.000er, darunter einige Gletscher. Der Zauber einer intakten Natur konnte durch intensive Schutz-bemühungen erhalten werden.

